

## Diskussionsangebot zum Programm der Fraueninitiative Leipzig

Die Veränderungen in diesem Land seit dem Herbst 1989, der friedlichen Revolution, sind nicht zuletzt auch durch uns Frauen möglich geworden. Wir haben auf Demonstrationen unser aller Recht eingefordert, haben um Ideen für eine neue demokratische Gesellschaft gestritten. Wir übernahmen und übernehmen Verantwortung für die Gestaltung einer Gemeinschaft, die auf das Wohlsein der Mehrheit ihrer Menschen ausgerichtet ist. Diese neue Gesellschaft wollen wir auf die Grundlage von Frieden, Demokratie, Gerechtigkeit, Achtung und Toleranz gestellt wissen.

Die unterschiedliche Aufgabe von Frau und Mann im Rahmen der biologischen Reproduktion der Menschheit darf nicht Anlass für soziale Diskriminierung der Mehrheit der Frauen sein. Eine von den Männern und für die Männer ausgerichtete Gesellschaft, wie die unsere, findet gerade in diesem Unterschied der Geschlechter Gründe, Frauen zu benachteiligen.

Das Aufbrechen alter Strukturen, wie wir es zurzeit erleben, gibt uns Frauen die Möglichkeit, auch auf unsere Probleme aufmerksam zu machen. Doch dazu müssen wir an die Öffentlichkeit treten.

Wir müssen mit unserer praktischen und theoretischen Arbeit, unsere spezifische Sicht, Erfahrung und Lebensweise als einen wesentlichen Bestandteil der sozial kulturellen Seite der Gesellschaft einbringen.

Deshalb hat alles, was wir tun oder unterlassen politischen Charakter.

Wenn wir die Zeit des Aufbruchs nicht auch für uns zu nutzen verstehen, werden wir Frauen die ersten sein, auf deren Rücken der Abbau von sozialen Grundrechten erfolgt. Und dies hat schon begonnen!

Die Fraueninitiative Leipzig versteht sich als politische, kulturelle, soziale Bewegung von Frauen, die sowohl praktisch als auch theoretisch arbeitet. Dies schließt natürlich das Nachdenken über ökologische und ökonomische Probleme ein. Mittelpunkt der Überlegungen werden jedoch die Auswirkungen der gesellschaftlichen Veränderungen auf Frauen und Männer, Kinder, Jugendliche und ältere Menschen sein. Wir streben eine ganzheitliche Betrachtung der Gesellschaft an.

Zur genaueren Betrachtung unserer Ziele dient das von uns Frauen der Fraueninitiative gemeinsam gestaltete Programm. Wir möchten, dass viele Frauen Ideen dazu einbringen. Zur übersichtlicheren Gestaltung könnte das folgende Gerüst dienen:

Demokratische Grundrechte; Lebensumwelt und Ökologie; Arbeitsumwelt und Ökonomie; Kunst, Kultur, Wissenschaft; Bildung und Erziehung; Gesundheits- und Sozialwesen; Rechtswesen; Entmilitarisierung.

Bitte sendet/senden Sie Eure/Ihre Vorschläge an unser Büro, Kennwort: Programm. Der aus den Vorschlägen erstellte Programmentwurf wird bei der Frauenvollversammlung am 24.03.90 diskutiert. Ein nächstes Treffen der Programm-Gruppe findet am 08.02.90, 18 Uhr, Büro statt.

C. G. /J.G. /C. M.

**Aus Frauenblätter Nr. 3 vom 31.01.1990 der Fraueninitiative Leipzig**

*(Namen sind bekannt)*

### **Hinweis:**

Teilnehmer\*innen der stattgefundenen Text-Werkstätten empfehlen die gelbmarkierten Textstellen „als geeignete Ausgangszitate“ für die Künstlerinnen\* des Kunstwettbewerbes.

Natürlich kann jede andere Textstelle ebenfalls genommen werden.